

African Metals Corp. gibt die Lieferung der DMS-Anlage, der Schwerkraftspiralen und der dazugehörigen Geräte an das Luisha-South-Projekt in der Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo (DRK), bekannt

08.11.2011 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 7. November 2011. [African Metals Corporation](#) (WKN: 912759; TSX Venture Exchange: AFR) gibt die Lieferung der DMS-Anlage (Dense Media Separation), der Schwerkraftspiralen und der dazugehörigen Geräte an das Luisha-South-Projekt bekannt. Die Klarstellung vorbestehender Importprobleme mit dem DRK-Zoll führte zu einer Verzögerung bei der Übertragung der Eigentumsrechte auf Kundelungu Mineral Resources Sprl (KMR), eine Tochtergesellschaft der AFR.

Verzögerungen

Eine Unstimmigkeit in den originalen Importdokumenten in Zusammenhang mit der DMS-Anlage führte zu einer Verzögerung bei der Übertragung der Eigentumsrechte auf KMR. Die DMS-Anlage wurde ursprünglich im Jahre 2010 gemäß eines auf zwei Jahre befristeten temporären Importzertifikats eingeführt. Ein Versäumnis bei der Einhaltung der Importprotokolle und Verfahren führte dazu, dass die Zollbehörden die Übertragung der Geräteregistrierung auf KMR verzögerte, bis die früheren Besitzer die Dokumentationsprobleme lösten. Die Probleme wurden jetzt zur Zufriedenheit der Zollbehörden gelöst und alle notwendigen Dokumente für die vollständige Registrierung der DMS-Anlage mit KMR und die Zahlung der fälligen Steuern durch die früheren Besitzer sind abgeschlossen worden.

Mobilisierung und Konstruktion

M&J Investments Sprl ('M&J') haben die DMS-Anlage erfolgreich außer Betrieb genommen und zum Luisha-South-Projekt transportiert (Fotos 1, 2,3). M&J wird die Standortvorbereitung abschließen und in der zweiten Novemberwoche mit den Konstruktionsarbeiten beginnen. Die Inbetriebnahme der Anlage wird für Mitte Dezember anvisiert.

Nigel Ferguson, CEO und President von African Metals Corp., kommentierte: 'Das Unternehmen freut sich sehr, die Anlieferung der DMS-Anlage bekannt zu geben. Die Verzögerungen aufgrund der Probleme mit den Importdokumenten waren unglücklich und lagen außerhalb der Kontrolle des Unternehmens, aber nach der erfolgreichen Lösung der Probleme ist t für das Unternehmen der Weg frei jetzt für eine kommerzielle Produktion. Die Erfahrung des M&J-Teams sollte eine einwandfreie Konstruktion und Inbetriebnahme der Anlage innerhalb eines angemessenen Zeitraums ermöglichen. Wir visieren eine Produktion von oxidischem Kupferkonzentrat bis zum Ende des Jahres an.'

Nigel Ferguson, AusIMM, President und CEO des Unternehmens, eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101, hat die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten überprüft.

Foto 1: Anlieferung der DMS-Anlage; Luisha-South-Projekt.

Foto 1 finden Sie unter: <http://media3.marketwire.com/docs/800Photo1.jpg>

Foto 2: Anlieferung der DMS-Anlage, 'Scrubber' (Abscheider) und Schwerkraftspiralen auf den Anlagenstandort, Luisha-South-Projekt.

Foto 2 finden Sie unter: <http://media3.marketwire.com/docs/800Photo2.jpg>

Foto 3: DMS-Anlage (Vordergrund) und 'Scrubber' (Hintergrund); Luisha-South-Projekt.

Foto 3 finden Sie unter: <http://media3.marketwire.com/docs/800Photo3.jpg>

Über African Metals Corporation

African Metals Corporation ist ein kanadisches Unternehmen, das an der TSX Venture Exchange ('AFR') gehandelt wird. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Entdeckung und Entwicklung von Kupfer- und

Kobaltlagerstätten in dem stark vererzten Katanga-Kupfergürtel, der Teil des weltbekannten afrikanischen Kupfergürtels in der Demokratischen Republik Kongo ('DRK') ist.

AFR erwarb im März 2010 alle Sachanlagen von Chevalier Resources Inc., einschließlich eines 57%-Anteil am Luisha-South-Projekt innerhalb der Lizenz PEPM 4881, Provinz Katanga, Demokratische Republik Kongo ('DRK'), durch in der DRK registrierte Tochtergesellschaften. Im Juli 2010 erwarb AFR einen weiteren 18%-Anteil an dem Projekt mit der Option zur Erhöhung des Anteils auf 90 % aufgrund der Ergebnisse. Das Projekt liegt 75 km nordwestlich von Lubumbashi, der Hauptstadt der Provinz Katanga, und bedeckt ca. 16,2 km².

Das Luisha-South-Projekt schließt einen kleinen historischen Tagebau und die dazugehörige Abraumhalde ein. Das Projektgebiet wird von Sedimentgesteinen der Roan-Gruppe unterlagert, die große Cu-Co-Lagerstätten in der DRK beherbergen. Der Erzkörper Luisha South wurde zwischen 1923 und 1928 erkundet und es wurde eine oxidische Lagerstätte mit einer für die Vorproduktion geschätzten Tonnage von 350.000 Tonnen Erz mit 8,6 % Cu abgegrenzt (die nicht mit NI 43-101 konforme Ressourcenschätzung).

Die Ergebnisse eines 2.002 Laufmeter umfassenden RC-Hammerbohrprogramm, das von Titan Drilling Sprl im Juni 2010 durchgeführt wurde, ermöglichten die Kalkulation einer ersten, mit NI 43-101 konformen geschlussfolgerten Ressource von 5,8 Mio. Tonnen mit 1,3 % Cu für 75.400 Tonnen enthaltenem Kupfermetall und 0,4 % Co für 23.200 Tonnen enthaltenem Kobaltmetall (Anwendung eines Cut-Off-Gehalts von 0,5 % Cu). Im Januar 2011 brachten die Bohrunternehmen Rubaco Sprl und DrillTek Sprl gemeinsam Kernbohrungen mit einer Gesamtlänge von 1538,73 m auf dem Projekt nieder. Die Ergebnisse dieses Bohrprogramms ermöglichten eine Neukalkulierung der Ressource für eine mit NI 43-101 konforme geschlussfolgerten Ressource von 14,7 Mio. Tonnen mit 1,1 % Cu für 161.700 Tonnen enthaltenem Kupfermetall und 0,3 % Co für 44.100 Tonnen enthaltenem Kobaltmetall (Anwendung eines Cut-Off-Gehalts von 0,5 % Cu). Die überarbeitete Ressource repräsentiert eine Erhöhung um 114 % bzw. 90 % gegenüber der früheren Kupfer- und Kobaltmengen.

Das Projekt Luisha South bedeckt ebenfalls über eine Streichlänge von ca. 3 km die Roan-Gruppe, die günstige Voraussetzungen für das Vorkommen von Cu-Co-Vererzungen bietet. AFR visiert den Beginn der Produktion von Oxidkonzentrat bis zum Ende des vierten Quartals 2011 an.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

African Metals Corporation
Nigel Ferguson
President & CEO
Suite 205-16055 Fraser Highway
Surrey, British Columbia, Canada V4N 0G2
Tel: +1 604-507-2181
Fax: +1 604-507-2187
www.africanmetals.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax+49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/31196--African-Metals-Corp.-gibt-die-Lieferung-der-DMS-Anlage-der-Schwerkraftspiralen-und-der-dazugehoerigen-Geraete->

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).